

PRESSEMITTEILUNG

Landtagswahl 2023: Wählerverhalten in Bad Soden am Taunus dient statistischen Zwecken

Bad Soden am Taunus, 02. Oktober 2023. Am Sonntag, 08. Oktober 2023, findet die Wahl zum Hessischen Landtag statt. Alle Wählerinnen und Wähler können ihre Stimmen zwar schon vorab per Briefwahl abgeben, am Wahlsonntag sind die Wahllokale aber selbstverständlich für alle, die direkt vor Ort wählen möchten, von 8:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Wahlbenachrichtigungen wurden bereits verschickt

Im September wurden die Wahlbenachrichtigungen per Post an alle Wahlberechtigten versandt und sollten bereits zugestellt sein. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber im Wählerverzeichnis eingetragen ist, kann am Wahltag auch mit dem Personalausweis im entsprechenden Wahllokal wählen. Die Wahlbenachrichtigung selbst ist für die Stimmabgabe nicht notwendig.

Änderung der Wahllokale

Der Wahlbezirk 1 wurde von der Hasselgrundhalle, Großer Mehrzweckraum, Gartenstraße 2a, wieder in das H+ Hotel, Königsteiner Straße 88, verlegt. Bei dem Wahlbezirk 7 hat sich nur die Räumlichkeit in der Hasselgrundhalle geändert. Dieser befindet sich jetzt im kleinen Mehrzweckraum der Hasselgrundhalle und nicht mehr in der Sporthalle.

Befragungen zu statistischen Zwecken

In den Wahlbezirken 8 (Hasselgrundhalle, großer Mehrzweckraum) und 11 (Drei-Linden-Schule, Sporthalle) wird zur Landtagswahl eine freiwillige Nachwahlbefragung durch Infratest dimap für den Fernsehsender ARD durchgeführt. Ferner führt im Wahlbezirk 10 (Bürgerhaus Neuenhain, Bürgersaal) die Forschungsgruppe Wahlen e. V. im Auftrag des Fernsehsenders ZDF eine weitere, freiwillige Befragung durch.

Pressekontakt:

E-Mail: kommunikation@stadt-bad-soden.de

Tel.: +49 6196 208-433

Die Wählerinnen und Wähler werden nach der Stimmabgabe von den Korrespondenten gebeten, einen kurzen Fragebogen auszufüllen. Die Teilnahme ist freiwillig und anonym. Alle Wähler werden auf dem Fragebogen nach ihrer Wahlentscheidung sowie nach Alter, Geschlecht und Schulabschluss gefragt. Ein Teil der Wähler bekommt einen etwas längeren Fragebogen mit zusätzlichen Fragen zu soziodemographischen Merkmalen und wahlentscheidenden Aspekten. Auf der Basis dieser Nachwählerhebung entsteht die 18-Uhr-Prognose, die nach Schließung der Wahllokale deutschlandweit in der ARD präsentiert wird. Das ZDF berichtet ab 17:30 Uhr live aus dem Hessischen Landtag.

Repräsentative Wahlbezirke

Für die repräsentative Wahlstatistik der Landtagswahl wurden zudem durch eine mathematische Zufallsstichprobe aus den circa 6.500 Wahlbezirken in Hessen 194 repräsentative Wahlbezirke ausgewählt. Auch die Wahlbezirke 8 (großer Mehrzweckraum Hasselgrundhalle), 10 (Bürgersaal Bürgerhaus Neuenhain) und der Briefwahlbezirk 2 (Sauerbornhalle) gehören zu den repräsentativen Wahlbezirken.

Bei der Stimmabgabe wird nach Geschlecht (Frauen, Männer, divers oder ohne Angabe) sowie nach unterschiedlichen Altersgruppen unterschieden. Aus diesem Grund finden die betroffenen Wählerinnen und Wähler entsprechende Buchstaben auf ihrer Wahlbenachrichtigung und auf ihrem Stimmzettel. Dieser Aufdruck lässt selbstverständlich keinen Rückschluss auf die Stimmabgabe einzelner Personen zu.

Ausgewertet werden die Daten von den Gemeinden sowie vom Hessischen Statistischen Landesamt. Die genauen Ergebnisse werden voraussichtlich im Januar 2024 vorliegen und im Internet unter www.statistik.hessen.de veröffentlicht.

Alle Informationen rund um die Landtagswahl finden Sie auf der Homepage der Stadt unter www.bad-soden.de.

Diese Pressemitteilung als pdf, weitere aktuelle Nachrichten aus Bad Soden am Taunus sowie Bildmaterial zum Download finden Sie in unserem Pressebereich unter www.bad-soden.de.